

## F3-Junioren, Jahrgang 2004



Bericht: F2-Feldturnier beim SGM Pliezhausen am 01.07.2012  
2. Platz

Fritz Walter Wetter war beim SGM Pliezhausen angesagt. Das regnerische Wetter schockierte gleich mehrere Mannschaften die erst gar nicht angereist waren und andere die gleich wieder abreisten. Somit schrumpfte das Vorrundenfeld in unser Gruppe A von sieben auf fünf Mannschaften. Schade!

Nach einer halben Stunde Verzögerung begann dann für uns das erste Spiel gegen die SG Reutlingen. Spielerisch besser, konnten wir die Reutlinger immer wieder in dessen Hälfte drängen. Unsere Angreifer konnten jedoch nicht erfolgreich zum Abschluss kommen. Wir spielten zwar geschickt mit schönen Pässen bis in den gegnerischen Strafraum, aber der Abschluss gelang nicht. Zu hastig und mit schlechter Ballkontrolle konnten sich unsere Stürmer nicht in Szene setzen. Dann übernahm unser Kapitän das Kommando und stürmte aus der Abwehr heraus und konnte somit gleich zweimal erfolgreich die Kugel ins Netz donnern, zum verdienten Endstand von 2:0.

Auch im Spiel gegen Pfullingen II zeigte sich das gleiche Drama, bis wiederum unser Kapitän das Zepter übernahm und mit zwei schönen präzisen Torschüssen den nächsten Sieg zum 2:0 für uns entschied. Hier merkten wir Trainer dann doch, dass unser Knipser Nico Reisenhofer unserer Mannschaft fehlte. Aus der vierten Mannschaft von Plattenhardt setzten wir in diesem Spiel Philipp Löffler als Torwart ein, der unseren ersten und zweiten Torwart im späteren Verlauf ersetzen sollte, da diese zwei zu einer Geburtstagsparty eingeladen waren. Philipp hielt seinen Kasten sauber und hat somit seinen Einstand bei der Dritten mit Bravour zum 2:0 bestanden.

Nun forderte uns nicht nur der Gastgeber SGM Pliezhausen heraus, sondern auch das Nass von oben. Pünktlich zum Anpfiff prasselte der Regen unaufhörlich hernieder. Diesmal konnten unsere Stürmer die ankommenden Pässe aus der Abwehr besser kontrollieren und wuchteten die Murnel wieder zweimal in den gegnerischen Kasten zum verdienten 2:0 Sieg.

Letzter Vorrundengegner in unserer Gruppe A war der TGV Entringen. Entringen verstand es, unsere Abwehr schwindelig zu spielen und unseren Torwart mit starken und platzierten Schüssen zu fordern. Unser Torwart nahm das Angebot an, und brachte die gegnerischen Angreifer zur Verzweiflung. Aber auch unsere Mannschaft versteckte sich nicht und zeigte das gelernte Flügelspiel mit passgenauem Zuspielen bis in den Strafraum. *Bozsik immer wieder Bozsik der rechte Läufer der TGV hat den Ball – verloren diesmal an Kevin. Kevin nach innen geflankt. Kopfball – abgewehrt. Aus dem Hintergrund müsste Tizian schießen... Tizian schießt – Toooooor! Toooooor!* Die letzte Spielminute läuft. *Aus! Aus! Aus! – Das Spiel ist aus! Plattenhardt ist Gruppensieger.* Die Parallelen zum Finale der Weltmeisterschaft von 1954 sind gigantisch. Mit diesem Sieg konnten wir hellwach, trotz gestriger Geburtstagsübernachtungsparty bei Tizian, die Vorrunde ungeschlagen und ohne Gegentreffer beenden.

Unsere Kicker zeigten wieder einmal modernen erfolgreichen Fußball, der mit dem Erreichen des Finalspiels belohnt wurde.

Im besagten Finale trafen wir dann auf den ersten der Gruppe B dem TSV Neckartenzlingen.

Gegen die großen kräftigen Kicker von Neckartenzlingen könnte man schon Angst bekommen. Aber nicht die Plattenhardter Löwen. Ein spielerisch schönes Match auf höchstem Niveau mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Aber auch mit leichten Vorteilen zu Gunsten von Neckartenzlingen. Bis zum Abpfiff der regulären Spielzeit konnten jedoch von beiden Teams keine Treffer erzielt werden. Neunmeterschiessen war angesagt. Plattenhardt begann und bis zum 3:2 konnten alle Schützen den Ball sicher verwandeln. Dann verschoss Neckartenzlingen und wir waren am Drücker und bestätigten das 4:2. Der Gegner verkürzte auf 4:3 und unser Kapitän hätte mit dem letzten Schuss alles klar machen können. Gut platziert aber nicht kräftig genug parierte der gegnerische Keeper den Schuss. Anschließend gleichte Neckartenzlingen zum 4:4 aus. Wir gingen wieder in Führung. Aber unser Gegner gleichte ebenso aus zum 5:5. Unser Torwart war zwar dran, konnte aber den nassen glitschigen Ball nicht vor der Linie stoppen. Jetzt zeigten wir Nerven und konnten nicht präzise genug abschließen. Neckartenzlingen behielt die Nerven und sicherte sich mit einem unhaltbaren Schuss den Finalsieg. Unter Tränen gratulierten die Plattenhardter Löwen fair unserem Gegner und Turniersieger Neckartenzlingen.

Bemerkung: Des einen Leid des anderen Freud. Unser Kapitän setzte den Grundstein für das Finale und versagte kläglich im entscheidenden Neunmeter. So ist Fußball. Im Spiel ungeschlagen belegten wir einen sehr guten verdienten zweiten Platz. Die Trainer gratulieren und sind wieder einmal mächtig, mächtig stolz auf die sehr gute Mannschaftsleistung der Löwen. In der Kabine gab es auch einen lautstarken Applaus für den Einsatz vom Philipp. Philipp kam zwar nicht wie geplant durch die abgesagten Spiele zum Einsatz, konnte aber sein Spiel mit Erfolg beenden. Auch hier gratulieren wir Trainer und sagen Danke.

Es spielten: Julian, Luis (1), Kevin (K) (4), Marco (3), Tizian (2), Rene (2), Jannik, Nico C., Robert, Philipp

Platzierung:

1. TSV Neckartenzlingen
2. TSV Plattenhardt
3. SG Reutlingen
4. TSV Harthausen